

nestor-Positionspapier: Digitale Langzeitarchivierung in einer Informationsinfrastruktur für Forschung und Bildung

nestor, das deutsche Kompetenznetzwerk zur digitalen Langzeitarchivierung, begrüßt die Konstitution des Rats für Informationsinfrastrukturen. Die nestor-Partner bieten dem Rat ihre Mitwirkung bei der Erarbeitung von koordinierenden Handlungsempfehlungen auf dem Gebiet der digitalen Langzeitarchivierung an: die Sicherung der Langzeitverfügbarkeit ist Teil der digitalen Informationsinfrastruktur und gemeinsames Ziel.

Forschungs- und Bildungseinrichtungen im digitalen Wandel

Forschungs- und Bildungseinrichtungen produzieren und sammeln zunehmend digitale Objekte. Dies entspricht ihrem wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Auftrag, eröffnet neue Nutzungsfelder, folgt dem Wandel der Arbeitsformen, sichert nachhaltige Wertschöpfung aus den Sammlungen und setzt eigene Impulse zur digitalen Innovation. Diesen Möglichkeiten stehen neue Herausforderungen bei Erhaltung und Nutzung gegenüber. Eine sichere Speicherung der dynamisch wachsenden Datenmenge reicht schon auf mittlere Frist allein nicht aus. Die digitalen Objekte müssen dem technischen Fortschritt folgend an immer neue Hard- und Software angepasst werden. Ständig entstehen neue Formate, Publikations-, Kommunikations- und Nutzungsformen.

nestor – Das deutsche Kompetenznetzwerk zur digitalen Langzeitarchivierung

Schwerpunkte der Arbeit von nestor¹ sind Standardisierung, nationale und internationale Vernetzung sowie Qualifizierung. Sie werden realisiert durch die für alle Interessierten offenen Arbeitsgruppen, die zahlreichen Publikationen und die qualifizierenden Veranstaltungen mit den Hochschulpartnern. Die Empfehlungen für den Aufbau und Betrieb von vertrauenswürdigen Langzeitarchiven sind standardsetzend, nestor zertifiziert diese Archive.

nestor sieht sich mit dem Rahmen in Übereinstimmung, der durch die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz und durch die Kommission zur Zukunft der Informationsinfrastruktur gesetzt ist: nestor ordnet sich mit seinen Mitgliedern ein in das nationale und disziplinübergreifende Netz von Einrichtungen, die gemeinsam die Versorgung von Wissenschaft, Forschung und Gedächtniseinrichtungen mit Information und den verbundenen Dienstleistungen wahrnehmen.² nestor untersucht, wie die digitale Langzeitarchivierung in der gegebenen Infrastruktur zu gestalten ist und identifiziert nötige Handlungsfelder.

¹ Nähere Informationen zu nestor finden sich unter www.langzeitarchivierung.de

² <http://www.leibniz-gemeinschaft.de/infrastrukturen/kii/>

Für Kooperation und Konzeptentwicklung

nestor weiß, dass tragfähige Lösungen ökonomisch nur kooperativ aufgebaut werden können. Keine Gedächtnisorganisation und keine Wissenschaftseinrichtung kann die Aufgabe der digitalen Langzeitarchivierung im Alleingang schaffen. In einer öffentlichen Debatte muss die Unterstützung geklärt werden, die Daten der Wissenschaft und digitale Kulturgüter für die zukünftige Nutzung erhalten. Die Expertise der Akteure trägt bei zu einer koordinierenden Strategie der Langzeitarchivierung. nestor steht den Entscheidungsträgern als kompetenter Partner zur Verfügung.

Mit verwandten Initiativen zur Sicherung und Sichtbarkeit relevanter Informationen wie der Deutschen Digitalen Bibliothek³ oder der Koordinierungsstelle für die Erhaltung des schriftlichen Kulturguts⁴ bestehen rege Kontakte und Arbeitsbeziehungen. Die Synergiepotenziale möchte nestor in den Kooperationsrahmen und die abgestimmte Infrastruktur einbringen.

Handlungsbedarf der digitalen Langzeitarchivierung

nestor sieht dringenden Handlungsbedarf, um die Herausforderung zu bewältigen:

1. Ressourcenausstattung

Digitale Bestandserhaltung hat nicht den ihr angemessenen Stellenwert. Häufig ist sie nur auf Projektbasis finanziert, obwohl sie als Daueraufgabe angesehen wird. Selbst wenn die organisatorische Einbettung geschaffen ist, fehlen oft die notwendigen Ressourcen.

2. Recht

Urheber-, Lizenz- und Persönlichkeitsrechte schaffen grundlegende Probleme bei der digitalen Langzeitarchivierung. nestor hat Anpassungsbedarf formuliert⁵.

3. Zuständigkeit

Zuständigkeiten sind nicht ausreichend geregelt. Für die Archivierung von audiovisuellen Medien und digitalen Forschungsdaten trifft dies in besonderem Maß zu. Den Prozessen der Selbstorganisation der Wissenschaft und der Qualität ihrer Daten ist adäquat Rechnung zu tragen.

4. Forschung

Der technische Entwicklungsbedarf wird absehbar anhalten. Kontinuierliche Fördermaßnahmen müssen ihn adressieren. Die Verfügbarkeit insbesondere von audiovisuellen Medien, Datenbanken und archivierten Webseiten kann nur mit weiterer Forschung realisiert werden. Konstitutiv ist z.B. eine durch Registries unterstützte automatische Datenformaterkennung.

³ <http://www.ddb.de>

⁴ <http://www.kek-spk.de>

⁵ http://files.dnb.de/nestor/berichte/nestor-Stellungnahme_AG-Recht.pdf

5. Nationale Strategie und abgestimmtes Vorgehen

Kooperationsangebote der gemeinsamen Nutzung vorhandener Systeme entstehen. Die Informationsinfrastruktur muss alle identifizierten Handlungsfelder der digitalen Langzeitarchivierung abdecken. nestor bildet als offenes Netzwerk mit der Kompetenz seiner Partner einen geeigneten Nukleus⁶. Der Prozess der Entwicklung des Netzwerks muss unterstützt und weiter auf die identifizierten Handlungsfelder ausgedehnt werden.

Die nestor-Partner

- Bayerische Staatsbibliothek
- Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg
- Bundesarchiv
- Computerspiele Museum Berlin
- Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen
- Deutsche Nationalbibliothek
- FernUniversität Hagen
- GESIS - Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften
- Goportis - Leibniz-Bibliotheksverbund Forschungsinformation
- Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen
- Humboldt-Universität zu Berlin
- Institut für Deutsche Sprache
- Institut für Museumsforschung (Stiftung Preußischer Kulturbesitz)
- Konrad-Zuse-Zentrum für Informationstechnik Berlin
- Landesarchiv Baden-Württemberg
- Landesarchiv Nordrhein-Westfalen
- Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
- PDF Association
- Rechenzentrum der Universität Freiburg
- Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden

⁶ Gesamtkonzept für die Informationsinfrastruktur in Deutschland, S. B32, <http://www.leibniz-gemeinschaft.de/infrastrukturen/kii/>